

**Liebe Patientin, lieber Patient,**

um Ihnen eine optimale Behandlung zukommen zu lassen, auch über die Kassenleistungen hinaus, bemühen wir uns, auf Ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen. Wir sind immer auf dem aktuellen wissenschaftlichen Stand, bilden uns regelmäßig fort und sind so in der Lage, innovative Lösungen und Behandlungsmöglichkeiten anzubieten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen an der Anmeldung oder an Ihren behandelnden Arzt.

#### **Praxisleitbild**

In unserer Praxis begleiten wir alle Patienten mit Freundlichkeit und Kompetenz. Neueste digitale Technologien und ein systematischer Austausch zwischen unseren Ärzten gewährleisten eine optimale Qualität in Diagnostik und Behandlung.

**Dr. Krüger MVZ GmbH**

**Dr. Krüger  
I. van der Most  
Dr. Fischbach  
A. Feldhaus  
Th. Röhrich  
Dr. Kitapci  
Prof. Dr. Will**

[www.radiologie-westmuensterland.de](http://www.radiologie-westmuensterland.de)

**Standort 48683 Ahaus  
Wüllener Strasse 101  
Praxis Telefon: 02561-687650  
Telefax: 02561- 6876529  
Strahlentherapie: 02561-991590**

**Standort 48691 Vreden  
An't Lindeken 100  
Telefon: 02564-995444  
Telefax: 02564-995446**

**Standort 46397 Bocholt  
Radiologie im Ärztehaus II:  
Barloer Weg 127 a  
Telefon: 02871-29040  
Telefax: 02871-2904555  
Abteilung Nuklearmedizin:  
Barloer Weg 125  
Telefon: 02871-2904300  
Telefax: 02871-2904310**

**Mammographie-Screening  
Telefon: 02871-2904400  
Telefax: 02871-2904410  
Infotelefon + Screening-  
Terminvergabe: 0251-9295000**

**Praxisverwaltung Rhede  
Telefon: 02872-9249454  
Telefax: 02872-9249455**



**Computer-  
tomographie  
(CT)**

### **Zusammenfassung:**

Die CT ist ein diagnostisches Verfahren, das die räumliche Darstellung von Körperregionen ermöglicht. Während der Patient durch das ringförmige Untersuchungsgerät gefahren wird, empfangen hochempfindliche Detektoren die Röntgenstrahlung. Zur Darstellung von Blutgefäßen, Tumoren, Entzündungen oder bei Untersuchungen des Magen-Darm-Traktes werden jodhaltige Kontrastmittel verabreicht. Mit Hilfe aufwendiger Computersysteme entsteht ein digitales Bild.



**Computertomograph PHILIPS  
Diamond Select Brilliance CT 64  
im Ärztehaus II in Bocholt**

Die Computertomographie (CT) ist die rechnerbasierte Auswertung einer Vielzahl aus verschiedenen Richtungen aufgenommener Röntgenaufnahmen eines Objektes, um ein dreidimensionales Bild zu erzeugen. Es handelt sich um ein schnittbildgebendes Verfahren.

Die Computertomographie erstellt viele Röntgenbilder eines Objektes unterschiedlichster Richtungen und rekonstruiert diese nachträglich aus vielen Abbildungen. In der Regel setzen sich diese Rekonstruktionen aus Einzelschnitten (Schnittbildverfahren), die quer durch das Objekt verlaufen, zusammen. Auf diese Weise kann für jedes Volumenelement des Objektes eine Dichte ermittelt werden.

Um die Aussagekraft der Bilder zu erhöhen, erhält der Patient häufig bis zu 2 Stunden vor der Untersuchung eine Kontrastmittellösung zum Trinken. Bei bestimmten Fragestellungen ist es erforderlich, zusätzlich ein Kontrastmittel in eine Vene zu spritzen. Deshalb bringen Sie bitte zur Untersuchung die Laborwerte mit (Kreatininwert und TSH).

Die Strahlenbelastung durch die Computertomographie ist gering, aber höher als bei einer herkömmlichen Röntgenuntersuchung. Der Arzt ordnet ein CT nur dann an, wenn der höhere Informationswert die Strahlenbelastung rechtfertigt.

Alternative Untersuchung: MRT